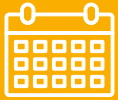


Organisation



Studienbeginn

Das Studium beginnt jeweils zum Sommersemester (15.03.).



Kosten pro Semester

€ 75,- Grundbeitrag für das Studentenwerk zzgl. € 67,40 Kosten für das Semesterticket



Studienaufbau

Das Studium gliedert sich in zwei (Teilzeit: vier) theoretische Semester. Im dritten (Teilzeit: fünften & sechsten) Semester fertigen Sie Ihre Masterthesis an.



Studienort/-plätze

Die Vorlesungen finden überwiegend am Standort München statt. Es stehen pro Durchgang 25 Studienplätze zur Verfügung.



Studiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt drei Semester in Vollzeit und sechs Semester in einer Teilzeitvariante.



Studienabschluss

Das Studium wird mit dem Erwerb des akademischen Grades Master of Arts (M.A.) abgeschlossen.



Voraussetzungen

Abgeschlossenes, mind. sechssemestriges BA- oder Dipl.-Studium der Sozialen Arbeit, der Kindheitspädagogik oder eines anderen fachverwandten sozialwissenschaftlichen oder pädagogischen Studiengangs.

Kontakt

Fakultät Soziale Arbeit München

Studiengangsleitung und Studienfachberatung

Prof. Dr. Thomas Schumacher
Professor für Philosophie in der Sozialen Arbeit
M.A., Dipl.-Soz.päd.

Studienverlauf und Organisatorisches

Fakultätsreferentin Masterstudiengänge
☎ +49 (0)89 48092-8334
✉ master-fakultaet.soziale.arbeit@ksh-m.de

Zulassungsverfahren und Bewerbung

Studierendensekretariat München
☎ +49 (0)89 48092-9406
✉ sekretariat.muc@ksh-m.de

Katholische Stiftungshochschule München

Campus München
Preysingstraße 95
81667 München

www.ksh-muenchen.de

Herausgeber:
Katholische
Stiftungshochschule
München
Stand: März 2021



klimaneutral gedruckt



MASTERSTUDIENGANG

Soziale Arbeit als Wissenschaft und Profession Master of Arts (M.A.)

Hochschule für angewandte
Wissenschaften der Kirchlichen
Stiftung des öffentlichen Rechts
„Katholische Bildungsstätten
für Sozialberufe in Bayern“

Studieren an der KSH

Die Katholische Stiftungshochschule München ist eine staatlich anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften in kirchlicher Trägerschaft. Als eine der größten Profilhochschulen in Deutschland ist sie spezialisiert auf eine akademische und zugleich praxisorientierte Ausbildung in Sozial-, Pflege-, Gesundheits- und pädagogischen Berufen. Neben Bachelor-, Masterstudiengängen und der kooperativen Promotion bietet die Hochschule Zusatzqualifikationen und fachgebundene Fort- und Weiterbildungen an.

Der Studiengang

Im diesem Studiengang setzen Sie sich vertieft mit dem beruflichen Selbstverständnis von Sozialer Arbeit auseinander. Sie arbeiten sich in die Sicht auf Soziale Arbeit als Wissenschaft und Profession ein. Ausgangspunkte sind die Theorieentwicklung und die aktuellen Theoriediskurse im Blick auf die Wissenschaft Soziale Arbeit, die Positionen zum Professionsverständnis, die zentralen ethischen Anliegen der Profession sowie strategische Themen, die Wirkweise und Reichweite Sozialer Arbeit und deren Bedeutung in der Gesellschaft betreffen. Sie erwerben einschlägige Forschungskompetenz für eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten sowie die Fähigkeit, die berufliche Entwicklung der Sozialen Arbeit in ihrer Rolle und Funktion für das gesellschaftliche Zusammenleben mitzugestalten. Darüber hinaus qualifiziert der Abschluss des Masterstudiengangs für ein Promotionsstudium und für die Aufnahme einer Ausbildung zum/r Kinder- und Jugendpsychotherapeut/in.

Studieninhalte

Der Studiengang ist konsekutiv konzipiert und baut auf den fachlichen, methodischen und personalen Kompetenzen aus Ihrem erstqualifizierenden Studium auf. Er verbindet die dort erworbenen Kompetenzen und Wissensbestände mit dem Erwerb vertiefter forschungsbasierter Kenntnisse zum Leistungsprofil und zum Handlungsanspruch der Sozialen Arbeit vor dem Hintergrund einer komplexen Aufgabensituation und einer dezidierten gesellschaftlichen Verantwortung des Sozialarbeitsberufs.

Fachwissenschaftliche Fundierung

- Stand der Theorieentwicklung und Perspektiven einer Wissenschaft Soziale Arbeit
- Ethische Kompetenz als Grundlage und Ausdruck für das professionelle Handeln
- Planung und Steuerung im Sozialwesen

Vertiefung wissenschaftlicher Kompetenz

- Neue Ansätze für Forschung und Transfer in der Sozialen Arbeit
- Methodisches Wissen im Feld der empirischen Sozialforschung
- Masterthesis

Fokussierung von zentralen Themen der Sozialen Arbeit

- Rahmendiskurse zum Professionsverständnis
- Gestaltungsperspektive und Verantwortung der Sozialen Arbeit
- Berufsethik

Studienziele und berufliche Perspektiven

Ziel des Studiengangs ist es, die Studierenden zur selbständigen und verantwortlichen Übernahme von (Leistungs-)Aufgaben in Einrichtungen des Sozial- und Bildungswesens zu qualifizieren. Dabei können AbsolventInnen u.a. in folgende berufliche Arbeitsfelder einmünden bzw. folgende Tätigkeiten ausführen:

- Führungs- und Leitungstätigkeit bei Trägern der Sozialen Arbeit sowie bei Organisationen der Erwachsenenbildung
- Tätigkeit im Bereich von Planung, Koordination und Steuerung von sozialarbeitsbezogenen Aufgabenstellungen bei öffentlichen und freien Trägern
- Tätigkeit als Fach- und GrundsatzreferentIn und Tätigkeit in Stabsstellen bei freien Trägern der Sozialen Arbeit
- Tätigkeit als wissenschaftliche ReferentIn in Forschungseinrichtungen
- Aufnahme eines Promotionsstudiums
- bis 2032: Aufnahme einer Ausbildung zum/r Kinder- und Jugendpsychotherapeut/in gem. § 27, Abs. 2 PsychThG vom 15. November 2019

